

488404-2026 - Hange

**Saksamaa – Finantsvahendus- ja kindlustusteenused – Kommunale
Vermögenseigenschadenversicherung
OJ S 134/2026 15/07/2026
Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teenused**

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Stadt Offenbach am Main
E-posti aadress: vergabestelle@offenbach.de
Hankija õiguslik vorm: Kohalik omavalitsus
Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Kommunale Vermögenseigenschadenversicherung
Kirjeldus: Kommunale Vermögenseigenschadenversicherung für die Stadt Offenbach am Main
Menetluse tunnus: 4dbe988e-35ed-4d3a-9f7f-3c055b28963c
Sisemine tunnus: 2026-53 D
Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus
Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused
Peamine liigitus (cpv): 66000000 Finantsvahendus- ja kindlustusteenused
Täiendav liigitus (cpv): 66515000 Kahjukindlustusteenused, 66515200 Varakindlustusteenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Berliner Str. 100
Linn: Offenbach am Main
Sihtnumber: 63065
Riik – jaotus (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)
Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Weitere Auskünfte erteilt ausschließlich die vorstehend genannte Kontaktstelle über die Nachrichtenfunktion der eVergabepattform (§ 9 Abs. 1 VgV). Teilnehmerfragen müssen bis Montag, 03. August 2026 gestellt werden, damit diese noch beantwortet werden können. Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über den Workflow der eVergabepattform einzureichen. Eine Übermittlung per Post, Telefax oder E-Mail ist ausgeschlossen und nicht form- und fristwährend. Bitte beachten Sie, dass Teil E - Angebotsunterlagen bereits jetzt aus Informationsgründen mit veröffentlicht wurde, jedoch erst mit Stufe 2 - Aufforderung zur Angebotsabgabe einzureichen wäre, und nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag. Der

öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote (Erstangebote) zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen (§ 17 Abs. 1 VgV).

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

Kohaldatav piiriülene õigus: /

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Hankedokument

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0000

Pealkiri: Kommunale Vermögenseigenschadenversicherung

Kirjeldus: Gegenstand der Beschaffung ist der umfassende Schutz des städtischen Vermögens gegen Schäden durch schuldhafte Handlungen oder Unterlassungen von Vertrauenspersonen, Straftaten Dritter sowie sonstige in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die kommunale Vermögenseigenschadenversicherung (AVB VE, Teil F der Vergabeunterlagen) näher beschriebene Ereignisse. Die Einzelheiten des Versicherungsschutzes und des Vertragsverhältnisses ergeben sich aus der Versicherungsvertragsurkunde (Teil G der Vergabeunterlagen). Die Stadt Offenbach am Main ist eine kreisfreie Stadt im Bundesland Hessen mit rund 140.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie nimmt als Gebietskörperschaft eigene und übertragene Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung wahr und betreibt eine Vielzahl von Beteiligungsgesellschaften und sonstigen Einrichtungen. Zur Absicherung des kommunalen Vermögens gegen Schäden durch schuldhafte Handlungen oder Unterlassungen von Vertrauenspersonen, durch Straftaten Dritter sowie durch sonstige versicherungspflichtige Ereignisse schreibt die Stadt Offenbach am Main eine kommunale Vermögenseigenschadenversicherung aus. Zu den wesentlichen Deckungsbestandteilen zählen u. a.: • Vertrauensschadenversicherung für schuldhafte Handlungen oder Unterlassungen von Vertrauenspersonen (§§ 1 ff. AVB VE), • Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Raub, Unterschlagung, Betrug, Computerbetrug und verwandte Straftatbestände, • EDV-Schäden gemäß § 4 AVB VE, • nicht aufgeklärte Kassenfehlbeträge (Mankoversicherung gemäß § 7 AVB VE). Die Versicherungssumme beträgt 125.000,00 EUR je Versicherungsfall (Grundversicherung); für den versicherten Personenkreis der Zusatzteilversicherung (Bürgermeister, Beigeordnete, Rat und Ausschüsse, Kämmerer) gilt eine zusätzliche Deckungssumme von 125.000,00 EUR. Zur fachlichen Begleitung des Vergabeverfahrens hat die Auftraggeberin einen unabhängigen Versicherungsberater im Sinne des § 34d Abs. 2 GewO beauftragt, der ausschließlich in ihrem Interesse tätig ist und keine wirtschaftlichen Bindungen an Versicherungsunternehmen unterhält. Das Vergabeverfahren wird gemäß § 119 Abs. 5 GWB i. V. m. §§ 14 Abs. 3 Nr. 3, 17 VgV aufgrund der Komplexität des Leistungsgegenstandes als zweistufiges Verhandlungsverfahren mit vorheriger öffentlicher Aufforderung zur Teilnahme durchgeführt. Auf der ersten Stufe (Teilnahmewettbewerb) werden bis zu fünf geeignete Bewerber ausgewählt und zur Abgabe eines Erstangebots sowie zur Teilnahme an Verhandlungen aufgefordert. Nach Abschluss der Verhandlungsphase werden die Bieter zur Abgabe eines endgültigen Angebots gemäß § 17 Abs. 10 VgV aufgefordert. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Zuschlag gemäß § 17 Abs. 1 VgV bereits auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen, ohne in Verhandlungen einzutreten. Sisemine tunnus: LOT-0000

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 66000000 Finantsvahendus- ja kindlustusteenused

Täiendav liigitus (cpv): 66515000 Kahjukindlustusteenused, 66515200 Varakindlustusteenused

Täiendavad hankevõimalused:

Täiendavate hankevõimaluste kirjeldus: Die Auftraggeberin behält sich vor, die SeniorenZentrum Offenbach GmbH im Wege einer Bedarfsposition mit vorab festgelegter Budgetobergrenze in den Versicherungsschutz einzubeziehen. Der optionale Einschluss steht unter dem Vorbehalt einer gesonderten Ausübungserklärung der Auftraggeberin und wirkt sich nicht auf die Wertung der Zuschlagskriterien aus. Näheres regeln Teil E (Angebotsunterlagen), Teil F (Leistungsbeschreibung), Teil G (Versicherungsvertragsurkunde) und Teil D (Vergabebedingungen) der Vergabeunterlagen. Der Versicherungsvertrag läuft zunächst fest für eine Mindestvertragslaufzeit von drei (3) Jahren bis zum 31.12.2029, 24:00 Uhr. Während der Mindestvertragslaufzeit bleiben Beitrag, Deckungssummen und Versicherungsbedingungen zu den bei Zuschlagserteilung vereinbarten Konditionen unverändert (vorbehaltlich einer vom Versicherungsnehmer zu vertretenden objektiven Risikoänderung gemäß § 12 AVB VE). Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag stillschweigend jeweils um ein weiteres Versicherungsjahr (01.01. bis 31.12.), sofern er nicht mit einer Frist von sechs Monaten (Versicherer) bzw. drei Monaten (Auftraggeberin) zum Ende der jeweils laufenden Vertragsperiode in Textform gekündigt wird. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit ist der Versicherer berechtigt, den Beitrag zum jeweiligen Verlängerungstermin ordentlich anzupassen; der Auftraggeberin steht in diesem Fall ein außerordentliches Kündigungsrecht gemäß § 14 Abs. 2 AVB VE zu.

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Berliner Str. 100

Linn: Offenbach am Main

Sihtnumber: 63065

Riik – jaotus (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Alguskuupäev: 01/01/2027

Kestuse lõppkuupäev: 31/12/2029

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid: Ei ole nõutud

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

Lisateave: Teilnahmebedingungen Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister • Nachweis der Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb der Versicherung gemäß § 8 VAG bzw. - bei EU-ausländischen Versicherern - Nachweis der Notifizierung nach den §§ 61 ff. VAG (Dienstleistungs- oder Niederlassungsfreiheit); zugelassen sind insbesondere Versicherungsaktiengesellschaften und Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit im Sinne des § 210 VAG; • Angabe von Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner nebst Kontaktdaten; • Erklärung, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen, sowie Erklärung zum

Nichtvorliegen eines Russland-Bezugs im Sinne des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014; • Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn gemäß § 10 Abs. 1 Nr. 2 i. V. m. §§ 4, 5 HVTG 2026, mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen (Teil C der Vergabeunterlagen); Ausschluss vom Vergabeverfahren bei einer gegen den Bewerber verhängten Geldbuße von mindestens 2.500 Euro wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG (§ 19 Abs. 1 und 3 MiLoG) sowie bei einem innerhalb der letzten drei Jahre rechtskräftig festgestellten schuldhaften Verstoß gegen das HVTG (§ 20 Abs. 2 HVTG 2026); • bei Bewerbergemeinschaften: von allen Mitgliedern unterzeichnete Bewerbergemeinschaftserklärung gemäß § 53 Abs. 9 VgV mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters und Erklärung der teilschuldnerischen Haftung entsprechend der jeweiligen Versicherungsquote. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit • Bonitätsrating (Mindestanforderung): mindestens BBB- (Standard & Poor's / Fitch / Scope), Baa3 (Moody's) oder ein gleichwertiges Rating einer anerkannten Ratingagentur, nachzuweisen durch Vorlage des aktuellen Rating-Berichts; • Nachweis eines ausreichenden Rückversicherungsschutzes (Mindestanforderung): Angabe, in welchem Umfang das Risiko im Eigenbehalt gehalten bzw. rückversichert wird; Oberhalb dieser Mindestanforderungen werden das Bonitätsrating (bis zu 10 Punkte) sowie nachgewiesene Risikomanagementmaßnahmen gemäß §§ 23-29 VAG (bis zu 14 Punkte) im Rahmen der Auswahlentscheidung nach § 51 VgV vertiefend bewertet (siehe Ziffer II.2.9). Technische und berufliche Leistungsfähigkeit • Nachweis von mindestens drei vergleichbaren Referenzprojekten aus dem Bereich der Vermögenseigenschadenversicherung bzw. vergleichbarer Deckungskonzepte für öffentliche Auftraggeber oder vergleichbare Institutionen, die innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Bewerbungsfrist ausgeführt wurden; • Nachweis eines Risikomanagementsystems gemäß §§ 23-29 VAG (bzw. der nationalen Äquivalente für EU-ausländische Versicherer); • Angabe der zur Betreuung des Vertrages vorgesehenen (stellvertretenden) Kontaktperson bzw. Ansprechperson; • bei beabsichtigter Einbindung von Unterauftragnehmern oder Dritten (Eignungsleihe gemäß § 47 VgV): Vorlage der jeweiligen Verpflichtungserklärung(en) und Eignungsnachweise mit dem Teilnahmeantrag. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die oben genannte eVergabepattform gemäß §§ 41 Abs. 1, 9 VgV unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden. Eine Bewerbung um Teilnahme am Verhandlungsverfahren (Teilnahmeantrag) ist ausschließlich mittels des von der Auftraggeberin vorgegebenen Bewerbungsformulars (Teil C der Vergabeunterlagen) nebst zugehöriger Anlagen möglich. Mit dem Teilnahmeantrag sind sämtliche geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise einzureichen. Fehlende Angaben, Erklärungen oder Nachweise zur Erfüllung der Mindestanforderungen an die Eignung können gemäß § 56 Abs. 2 VgV innerhalb einer von der Auftraggeberin gesetzten Nachfrist nachgefordert werden; ausgeschlossen ist die Nachforderung von Unterlagen, die die Bewertung der Auswahlkriterien oberhalb der Mindestanforderung betreffen. Der Teilnahmeantrag ist gemäß § 53 Abs. 1 VgV i. V. m. § 126b BGB in Textform elektronisch über die eVergabepattform zu übermitteln; eine Übermittlung per Post, Telefax oder E-Mail ist ausgeschlossen und nicht form- und fristwährend. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat einen gesonderten, vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Teilnahmeantrag einzureichen; eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Bewerbergemeinschaftserklärung gemäß § 53 Abs. 9 VgV ist zwingend beizufügen. Mehrfachbewerbungen - auch durch verschiedene Niederlassungen desselben Unternehmens oder mehrere Mitglieder ständiger Arbeitsgemeinschaften - sind unzulässig und führen zum Ausschluss. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Öffentliche Aufträge sind gemäß § 122 GWB i. V. m. § 42 VgV an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen zu vergeben, die nicht nach den §§ 123, 124 GWB ausgeschlossen worden sind. Die Auftraggeberin beabsichtigt, gemäß § 17 Abs. 4 Satz 2, §

51 VgV bis zu fünf geeignete Unternehmen (Bewerber) auszuwählen und zur Angebotsabgabe und Teilnahme an Verhandlungen aufzufordern. Für den Fall, dass mehr als fünf Unternehmen die erforderliche Eignung oberhalb der Mindestanforderung in identischem Umfang nachweisen, wird in entsprechender Anwendung des § 75 Abs. 6 VgV eine Losentscheidung herbeigeführt (vgl. OLG Hamburg, Beschluss vom 20. März 2019 - 1 Verg 1 /19). Die Auswahlentscheidung erfolgt in einem dreistufigen Prüfschema: • 1. Prüfung des Vorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB; • 2. Prüfung der Erfüllung der bekanntgemachten Mindestanforderungen an die Eignung (Ziffer III.1); • 3. Bewertung der Eignung oberhalb der Mindestanforderung anhand eines Punktesystems mit maximal 24 Punkten, davon bis zu 10 Punkte für das Bonitätsrating und bis zu 14 Punkte für nachgewiesene Risikomanagementmaßnahmen gemäß §§ 23-29 VAG; die Bewerber mit der höchsten erreichten Punktzahl werden bis zur Höchstzahl ausgewählt. Weitere Verfahrensbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere aus Teil A (Allgemeine Verfahrensbedingungen), Teil B (Bewerbungsbedingungen für den Teilnahmewettbewerb) und Teil D (Vergabebedingungen für die Angebots- und Verhandlungsphase).

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Keskkonnamõju vähendamise

Kirjeldus: • Environmental (Umwelt): Maßnahmen zur ökologischen Effizienz im Leistungsbereich (z. B. Grad der Digitalisierung in der Schadenbearbeitung, Reduktion von Ressourcenverbrauch, Green-IT in der Verwaltung).

Strateegilise hanke eesmärk: Sotsiaalse eesmärgide täitmine

Kirjeldus: • Social (Soziales): Maßnahmen zur Förderung der Arbeitnehmerbelange im mit der Durchführung betrauten Bereich (z. B. Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Diversity-Programme, Maßnahmen zur psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz). • Governance (Unternehmensführung): Nachhaltige Kapitalanlagepolitik (ESG-Filter bei der Anlage von Prämieinnahmen) sowie Implementierung von Compliance-Richtlinien zur Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards.

Keskkonnamõju vähendamist käsitlev lähenemisviis: Elurikkuse ja ökosüsteemide kaitse ja taastamine

Sotsiaalse eesmärgi edendamise: Õiglased tööttingimused

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Hankedokument

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada. Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Nachhaltigkeitskriterien

Kirjeldus: Nachhaltigkeitskriterien

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 10

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Preis

Kirjeldus: Preis

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 90

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19f5aff85b0-5cd727a37e060872

Sihtotstarbeline teabevahetuskanal:

URL: www.had.de

5.1.12. Hanke tingimused

Menetluse tingimused:

Eeldatav kuupäev, millal saadetakse pakkumuste esitamise ettepanek: 18/08/2026

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Lubatud

Esitamise aadress: <https://www.had.de>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 13/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib osa puuduvad pakkujaga seotud dokumente esitada hiljem.

Lisateave: Es werden Unterlagen nachgefordert, die nach dem Gesetz nachgefordert werden dürfen.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

Lepingu täitmisega seotud tingimused: siehe "Zusätzliche Informationen" und Vergabeunterlagen

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dūnaamilise hankesūsteemi kohta:

Ei kohaldata dūnaamilist hankesūsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird auf die §§ 155 ff. GWB verwiesen. Hinsichtlich der zu beachtenden Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten. Danach ist ein Nachprüfungsantrag insbesondere unzulässig, soweit: • der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB); • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB); • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB); • mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Stadt Offenbach am Main
Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused: Stadt Offenbach am Main

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-7001

Ametlik nimi: Stadt Offenbach am Main

Registreerimisnumber: 06413000

Postiaadress: Berliner Str. 100

Linn: Offenbach am Main

Sihtnumber: 63065

Riik – jaotus (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Riik: Saksamaa

Kontaktpunkt: Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

E-posti aadress: vergabestelle@offenbach.de

Telefon: +49 6980652970

Internetiaadress: <https://www.offenbach.de>

Hankija proofil: www.had.de

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused

8.1. ORG-7004

Ametlik nimi: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Registreerimisnumber: t:06151126603

Postiaadress: Wilhelminenstraße 1-3

Linn: Darmstadt

Sihtnumber: 64283

Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Faks: +49 6151125816

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-7005

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/versioon: cd997968-3589-462e-9380-b8f0a1cc163a - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 13/07/2026 19:26:14 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 488404-2026

ELT S väljaande number: 134/2026

Avaldamise kuupäev: 15/07/2026